

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Schulausschusses vom 08.05.2024**

---

### **Öffentlicher Teil**

**TOP ..** Handball-Sportzentrum Eintracht Hagen sowie Kita- und Schulstandorte Ischeland  
0450/2024  
Vorberatung  
geändert beschlossen

### **Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:**

Herr Plewe stellt das Konzept für die Planung der Sporthalle vor.

Frau Soddemann erklärt im Anschluss an die Ausführungen, dass im HFA bereits ein Antrag für eine 4. Variante gestellt wurde, welcher von der CDU eingebracht wurde. Diese Variante beschäftigt sich mit der gemeinsamen Planung von Kita und Grundschule nebeneinander.

Die Variante wurde im HFA unter Punkt d der Beschlussfassung mit aufgenommen. Sie plädiert dafür, dies im SAS analog zum HFA ebenfalls mit aufzunehmen. Sie befürwortet diese Variante unter dem Aspekt, dass man sich gewisse Synergien erhoffe, wenn man Kita und Grundschule möglichst eng beieinander denkt. Diese Synergien beträfen aber nicht nur baufachliche Vorteile, sondern auch die spätere vereinfachte Mittagsverpflegung sowie auch positive pädagogische Auswirkungen.

Herr König möchte wissen, bis wann der Investor Zeit habe sich zu entscheiden, ob er baut oder nicht.

Frau Soddemann bittet Herrn König diese Frage noch einmal im Rat zu stellen, da dies keine rein schulfachliche Frage sei. Sie macht deutlich, dass seitens der Schulverwaltung der Wunsch bestehe Anfang 2030 die Schule in Betrieb nehmen zu können. Ob dies möglich sei, sei aber noch nicht geklärt. Diese Schule soll weiterhin als Entlastung für alle Grundschulen gedacht werden. Auch wenn durch die Södingstr., bereits eine Entlastung für den Bereich Mitte geschaffen wurde, müsse weiterhin Entlastung für alle Grundschulen geschaffen werden. Die Verwaltung benötige jedoch unabhängig von der Entscheidung des Investors bereits den Arbeitsauftrag für die weitere Planung.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich: Herr Plewe, Herr Römer, Frau Soddemann und Frau Graf.

### **Beschluss:**

- a) Der Rat der Stadt Hagen beauftragt die Verwaltung, die Verhandlungen mit der Spruth-Stiftung, vertreten durch den Investor, Herrn Detlef Spruth, über den Grundstücksverkauf zur Errichtung einer Sporthalle auf dem Sportplatz Stadionstraße / Am Sportpark („Käfig“-Sportplatz) fortzuführen.

### **Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	3		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen			3
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		
HAK	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 13  
 Dagegen: 0  
 Enthaltungen: 3

- b) Der abzuschließende Vertrag umfasst neben dem Verkauf einer Fläche von ca. 12.100 m<sup>2</sup> aus dem städt. Grundstück Gemarkung Hagen, Flur 1, Flurstück 917 an die Stiftung die Verpflichtung zum Bau eines Handball-Sportzentrums (auf Grundlage und unter Einhaltung der Grundzüge der Planung des Bebauungs-plans Nr. 10/06 – Sporthalle Ischeland) mit einer Haupthalle für bis zu 3.100 Zuschauersitzplätzen (ca. 2.500 Handball, ca. 3.100 Basketball) einschließlich einer Nebenhalle mit drei Spielfeldern im glei-

chen Gebäude und den Ausbau erforderlicher zusätzlicher Stellplätze im Sportpark. Der Beitritt zum Sportanlagenmanagement (SAM) sowie die Bereitstellung von Nutzungszeiten in der Nebenhalle für den Schulsport (zu marktüblichen Preisen) sind zu vereinbaren.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	3		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen			3
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		
HAK	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 13  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 3

- c) Der Rat der Stadt Hagen nimmt anliegende Variantenplanung (Anlage: Szenarien mit Standorten für Schule, Kita, Sporthalle) für den Sport- und Schulpark Ischeland zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Standortuntersuchungen für eine Kita und

eine Grundschule zur Vorbereitung der Bauleitplanung zu vertiefen. In der nachfolgenden Beratung trifft die Politik eine Entscheidung zu den dargestellten Varianten. Mit der Entscheidung für eine der Varianten wird die Verwaltung mit der weiteren Planung beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	3		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		
HAK	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 16  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0

- d) Die Verwaltung wird beauftragt, als weitere Variante (Variante 4) aufzunehmen und darzustellen, im Rahmen welcher Verfahrensschritte und in welchem Zeitrahmen sich die Grundschule und die Kindertagesstätte gemeinsam auf dem ehemaligen Areal des Reitervereins errichten lassen. Dabei soll die alte Reithalle abgerissen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	3		
SPD	4		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD	1		
Hagen Aktiv	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
FDP	1		
Die Linke	1		
HAK	1		

Einstimmig beschlossen

Dafür: 16  
Dagegen: 0  
Enthaltungen: 0

